

Weltkarten_Multiperspektivität¹

Unterrichtsphase	Unterrichtsgegenstand	Methode	Medien
Einstieg	L zeigt SuS aufgeblasenen Weltkugel-Wasserball, bittet die SuS sich unter, neben, über dem Ball zu platzieren und diesen zu beschreiben. SuS beschreiben die Weltkugel aus unterschiedlichen Perspektiven.	UG	Weltkugel-Wasserball
Überleitung	L bittet S, eine Repräsentation der Welt an die Tafel o.ä. zu zeichnen. L leitet über: Problem von Repräsentation, Projektion einer Kugel als Fläche und Verzerrungen	UG	Video, 0:00-1:10: https://www.youtube.com/watch?v=kIID5FDi2JQ&fbclid=IwAR2GhCM-AB4Fio-a6LkH_wkctnHn0VCKHFXG1upVsd_QVPNaB5QanE9Do38 (https://t1p.de/0aj1)
Erarbeitung 1	SuS bearbeiten unterschiedlich Projektionen der Welt: Sie beschreiben diese (Aufgabe 1)	GA/ Gruppenpuzzle	https://kartenprojektionen.de/imglist.php , https://cryptpad.fr/AB
Sicherung 1	Die SuS präsentieren ihre Ergebnisse und beschreiben in einem „Blitzlicht“ ihre erstaunlichsten Erkenntnisse.	UG	
Erarbeitung 2	Die SuS vergleichen die Projektionen der Welt kriteriengeleitet (Aufgabe 2).	GA/ Gruppenpuzzle	
Erarbeitung 3	Zur Vorbereitung der Diskussion sortieren die SuS die erarbeiteten Kriterien nach Wichtigkeit.	EA	
optional: Erarbeitung 4, ggf. Überleitung zu Thema Kolonialismus	Die SuS schauen: "Westwing" - "Cartographers for Social Equality". Anschließendes UG über politische, ideologische, psychologische Konsequenzen von Weltkarten.	UG	"The West Wing" Season 2 Episode 16 - "Cartographers for Social Equality" https://www.youtube.com/watch?v=vVX-PrBRtTY (https://t1p.de/itce)
Transfer 1: Diskussion	L hängt Ausdrucke der Weltkarten im Klassenraum auf. Die SuS platzieren sich bei der Weltkarte, die ihrer Meinung nach im schulischen Kontext/ für ein internationales Geschichtsprojekt (bilingualer Unterricht) gebraucht werden sollte. Die SuS begründen ihre Auswahl, wobei jede*r S, seine/ihre Position jeder Zeit wechseln kann, indem er/sie sich bei einer anderen Weltkarte platziert.		https://zumpad.zum.de/AusdruckunterschiedlicherProjektionen

¹ Dieser Unterrichtsbaustein ist zudem inspiriert durch ein Seminar der Geschichtsdidaktik von Dziak-Mahler an der Universität zu Köln.

Sicherung 3/4, Transfer 1	Sie sammeln die Ergebnisse ihrer Diskussion in einem zumpad.		
Abschluss 1	L präsentiert https://thetruesize.com ; SuS vergleichen die „wahre“ Größe unterschiedlicher Länder.	EA, PA, GA, UG	https://thetruesize.com
Abschluss 2	<p>L: „Wir haben heute gesehen, dass die Welt nicht immer so aussieht, wie wir es gewohnt sind, dass die Welt buchstäblich „auf dem Kopf stehen“ kann. Auch beim historischen Arbeiten müssen wir vermeintlich Gegebenes hinterfragen.</p> <p>Bei den Repräsentationen der Welt sind vor allem die unterschiedlichen Perspektiven wichtig. Wir haben heute gesehen, dass die Welt aus unterschiedlichen Perspektiven ganz anders aussehen kann. Auch beim historischen Arbeiten sind es vor allem die unterschiedlichen Perspektiven auf ein Ereignis, die eine Annäherung an Antworten zu historischen Fragen ermöglichen. Das wichtigste beim historischen Arbeiten ist also: die Multiperspektivität.</p> <p>Wir haben recherchiert und anhand von Kriterien mehrere Weltkarten miteinander verglichen. So haben wir uns der Antwort angenähert, wie die Welt aussieht. Auch beim historischen Arbeiten müssen wir recherchier; für Vergleiche brauchen wir Kriterien, um unterschiedliche Gegebenheiten nachvollziehbar miteinander vergleichen zu können.</p> <p>Wir haben außerdem gesehen, dass die Repräsentationen der Welt politisch sein können; dass manche Weltkarten mit einer Intention produziert worden sind. Auch beim historischen Arbeiten müssen wir deshalb bei der Analyse von Quellen die Motivation der Autor*innen miteinbeziehen und unsere eigene kulturelle Prägung bei unseren wertenden Urteilen reflektieren.</p> <p>Diese grundlegenden Methoden sind notwendig, um uns eine fundierte Meinung bilden zu können, fundiert Vorhandenes zu kritisieren und die Welt zu verändern. Dies gilt für das historische Arbeiten, ebenso wie für das agieren in unserer Gesellschaft: beim Erkennen und Bekämpfen von</p> <ul style="list-style-type: none"> - Propaganda/ <i>fake news</i>, - manipulierten Fotos, - Verschwörungstheorien, - manipulierten Statistiken, - <i>deep fakes</i> - ... <p>Hier im (Geschichts-)unterricht lernt ihr: The Art of Calling Bull**it!</p> <p>(Dieser Titel ist inspiriert durch die Vorlesungsreihe der University of Washington: „Calling Bullshit in the Age of Big Data“, 2017: https://www.youtube.com/watch?v=A2OtU5vIR0k&list=PLPnZfvKID1Sje5jWxt-4CSZD7bUI4gSPS (Kurzlink: https://t1p.de/6pd8))</p>		LV